

# Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauer'schen Buchdruckerei Otto Grünwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Nakel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Suin, Culmsee und Grone a. B.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofsverwaltungen, Hotels, Restaurants, Cafés etc. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen. Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

N<sup>o</sup> 489.

Bromberg, im Juli

1903.

Von keiner Konkurrenz wurde jemals ein  
**Verkauf von Seidenwaren**  
zu solch verblüffend billigen Preisen arrangiert.

Mein Angebot besteht nur aus hochmodernen, soliden Geweben dieser Saison. Kein Kaufzwang.

Besichtigung gern gestattet.

<b>Neueste Blusenseide</b> , schönste Farben, statt 2,50 Mk. <b>1,00.</b>	<b>Louisines Nouveautés</b> in hellen und dunklen Farben statt 2,50 Mk. <b>1,30.</b>
<b>Reinseidene Damaste</b> für Kleider und Blusen statt 4,00 Mk. <b>2,00.</b>	<b>Seiden-Foulards</b> für Kleider . . . . . statt 3,00 Mk. <b>1,00.</b>
<b>Aparte Neuheiten</b> für Gesellschaftskleider statt 3,25 Mk. <b>1,50.</b>	<b>Waschseide</b> für Blusen . . . . . statt 2,00 Mk. <b>1,00.</b>

Reste in Sammet und Seide für Blusen zu enorm billigen Preisen.

**Abr. Friedlaender**  
18. Friedrichsplatz 18.

**Isidor Rosenthal,**  
Bromberg,  
23. Friedrichstr. 23.

Der diesjährige Saison-  
**Ausverkauf**

beginnt  
Mittwoch, den 1. Juli.

Derselbe umfasst folgende Artikel:  
Seidenstoffe,  
Blusen,  
Unterröcke,  
Schürzen,  
Trikotagen,  
Strümpfe,  
Damenwäsche,  
Kinderwäsche,  
Sonnenschirme,  
Gardinen,  
Boas.

Die Preise sind bedeutend  
**herabgesetzt.**

**Isidor Rosenthal,**  
Bromberg,  
23. Friedrichstr. 23.

## BERLINER Damen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

**Bedeutende Preisermässigung**  
der vorgerückten Saison wegen.

**Neu! Neu! Neu!**

Aufgenommen:

**\* Waschkleider für Kinder \***

in allen Grössen.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

**Ein Mißverständnis.**

Frau Huber: „Bei mir im Hause ist mein Mann die Hauptperson, Alles dreht sich um ihn.“  
 Frau Maier: „Ach so, da trinkt er wahrscheinlich zu viel.“

**Schrecklicher Verdacht.**

Präsident: „Zeuge, sind Sie verheiratet?“  
 Zeuge: „Nein!“  
 Präsident: „Also ledig?“  
 Zeuge: „Nein!“  
 Präsident: „Demnach sind Sie Witwer?“  
 Zeuge: „Nein!“  
 Präsident: „Na, zum Donnerwetter, was sind Sie denn?“  
 Zeuge: „Verlobt!“

**Im Café.**

Gatte (auf eine Dame zeigend, leise): „Das ist eine unserer modernsten Schriftstellerinnen!“  
 Frau: „Unmöglich . . . mit dem almodischen Hut!“

**Naiv.**

Besucherin (nachdem sich ein Patient entfernt hat): „Woran leidet der Arme?“  
 Arzt: „An Herzverkalkung; so eine Art Berufskrankheit!“  
 Besucherin: „Was Sie sagen; der Mann ist wohl . . . Maurer?“

**Behördliche Weisheit.**

Minister: „Und wie sieht es mit der öffentlichen Sicherheit hier im Orte?“  
 Ortsrichter: „Jetzt, schon gut! Zwei Spitzbuben ham mir im Dorf g'habt, die ham mir als Sicherheitswächter angestellt, seither ist alles in schönster Ordnung.“

**Übel genommen.**

Fremder: „Sie, was ist das für ein schönes neues Gebäude?“  
 Einheimischer: „Das Buchthaus!“  
 Fremder: „Kommt man da hinein?“  
 Einheimischer: „Sie vielleicht — ich nicht!“

**Anfrüchtig.**

Advokat: „Unter solchen Umständen, liebe Frau, tun Sie am besten, sich von Ihrem Mann scheiden zu lassen.“  
 Frau: „Wat, ich mir scheiden, nee, so gut soll's mein Mann nicht haben.“

**Große Veränderung.**

Junge Witwe: „Ich habe Glück, gestern wurde mein Loos mit dem Treffer von 60 000 Mark gezogen.“  
 Bewerber: „Ach, da haben sich Gnädige ja zu Ihrem Vorteile verändert.“

**Unverfroren.**

Meister (sehr aufgeregt zum Lehrling): „Ich finde überhaupt gar keine Worte für Dein Benehmen!“  
 Lehrling: „Ja, ja, Meister, Ihre jeitige Freijähe läßt in letzter Zeit bedenklich nach.“

**Blumensprache.**

Burgwächter (Fremden die Burg zeigend): „— Immer sah sie ja nicht so aus! Hier in diesem Raume herrschte ehemals eitel Lust und Wonne, die Ritter tranken und lärmten, die Dienerschaft freute sich aufs Trintgeld . . .“

**Zu dienstfertig.**

Friseur (zum Kunden): „Ne, ne, mein Gehilfe hat Sie schlecht frisiert, ich muß die Frisur von neuem machen.“  
 Kunde: „Ich habe jetzt keine Zeit.“  
 Friseur: „Das geht mich nichts an, Sie sehen ja aus wie ein Affe!“

**Lotterie**  
 der Schule für Kunstweberei  
 in Scherebek (Schleswig).  
 Allen Kunstfreunden und Kennern warm empfohlen!  
 Nur 33 000 Lose und 4200 Gewinne, nur wertvolle Kunstgegenstände.  
 Ziehung schon 27.-29. August.  
 Lose à 3 Mk., mit Gewinnliste und Porto 3,30 Mk.  
 empfiehlt und versendet  
**L. Jarchow, Wilhelmstr. 20**  
 Geschäftsstelle dieser Zeitung.

**Putze nur mit Globus Putz-Extract**  
 Königlich Sachsen  
**Technikum Hainichen**  
 Höh. Lehranstalt f. Masch.- u. Elektroingenieurw. Techn. Werkm. Prog. Fr.  
 Direktor: E. Boltz.

**Emil Conrad**  
 gegr. 1880. Sattlermeister gegr. 1880.  
 Friedrichstraße 30. Bromberg Friedrichstraße 30.  
 empfiehlt  
**zur Reisesaison**  
 sein reichhaltiges Lager  
**selbstgearbeiteter Reisentensilien.**  
 Anerkannt größte Auswahl am Plage.



**A. Grosse, Bromberg**  
 Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.  
**Zuckerwaaren-Fabrik**  
**Karamellen** Pralines, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.  
**Confituren** Haushalt-, Koch- und feine Ess-Chocoladen.  
**Chocoladen** entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.  
**Cacao**  
 feinste Qualität und von grösster Haltbarkeit.  
**Marzipan-Masse.**  
 Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

**Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.**  
 Gültig vom 1. Juli 1903 ab.

Crone a. B. — Bromberg und zurück.				Wierzhucin — Bromberg und zurück.											
Aug 1	Aug 3	Aug 5	Stationen.	Aug 2	Aug 4	Aug 6	Aug 7a	Aug 7	Aug 9	Stationen.	Aug 8	Aug 10			
6 10	11 00	5 00	ab Crone a. B. . . an	9 42	3 33	10 03	4 47	5 52	3 20	ab Bierzhucin . . an	—	2 45	10 24		
6 31	11 11	5 11	„ Döllo . . . „	9 32	3 23	9 53	4 37	5 01	3 29	„ Mohrbeck . . „	—	2 37	10 25		
6 34	11 14	5 14	„ Stolpa . . . „	9 23	3 10	9 49	5 10	6 15	3 43	an Bachwitz . . . ab	—	2 22	10 11		
6 39	11 22	5 22	„ Mollte-Grube . . .	9 23	3 14	9 41	—	—	3 46	ab Bachwitz . . . an	—	2 18	—		
6 39	11 28	5 28	„ Goscieradz . . .	9 15	3 06	9 37	—	—	3 51	„ Finfelchen . . „	—	2 14	—		
6 48	11 37	5 37	„ Wielno . . .	9 06	2 57	9 27	—	—	3 55	„ Falkenthal . . „	—	2 09	—		
6 57	11 46	5 46	„ Marthashausen . .	8 57	2 48	9 18	—	—	4 10	„ Lindenwalb . . .	—	1 57	—		
7 13	12 02	6 02	„ Mählthal . . .	8 39	2 31	9 01	—	—	4 19	„ Falkenthal . . „	—	1 40	—		
7 22	12 11	6 11	„ Dplawitz . . .	8 30	2 21	8 51	—	—	4 25	„ Finfelchen . . „	—	1 35	—		
7 42	12 31	6 31	an Bromberg . . . ab	8 10	2 00	8 36	—	—	4 29	an Bachwitz . . . ab	—	1 30	—		
Staatsbahn-Anschlüsse.				5 15				6 20	4 32	ab Bachwitz . . . an	—	1 28	10 10		
8 48	1 08	7 27	nach Schneidemühl von	4 59	9 07	8 00	5 25	6 30	4 37	„ Wortzfelde . . „	—	1 24	10 06		
9 14	3 23	7 24	„ Rosen . . .	6 09	1 31	6 45	5 25	6 34	4 45	„ Slupowo . . .	—	1 16	9 57		
10 01	1 41	8 08	„ Dirschau . . .	—	1 26	7 06	5 51	6 54	5 07	„ Abzweigung . . .	—	1 254	9 37		
9 15	4 15	8 10	„ Thorn . . .	6 09	1 25	7 01	6 08	6 59	5 12	„ Trzementowo . .	—	1 249	9 32		
9 17	2 00	12 22	„ Culmsee . . .	—	1 25	6 48	6 20	7 13	5 27	„ Kasprowo . . .	—	1 238	9 21		
11 50	2 00	7 45	„ Znin . . .	—	1 00	6 13	6 35	7 25	5 39	„ Wilhelmstort . .	—	1 219	9 05		
Crone a. B. — Gumnowitz und zurück.				6 35				7 40	5 54	„ Bohnowo . . .	—	1 207	8 40		
Aug 11	Stationen.		Aug 12	7 15	8 03	6 17	6 48	7 48	6 02	„ Mocheln . . .	—	1 159	8 42		
4 25	—	ab Crone a. B. . . an	—	7 32	8 20	6 37	7 48	8 31	6 37	„ Marthashausen . .	—	1 146	8 23		
4 36	—	„ Döllo . . . „	—	7 42	8 30	6 47	8 01	8 31	6 49	„ Mählthal . . .	—	1 141	8 08		
4 46	—	„ Mollte-Grube . . .	—	7 48	8 31	6 49	8 01	8 51	7 08	an Bromberg . . . ab	—	1 109	7 56		
4 55	—	„ Goscieradz . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 048	7 35		
5 09	—	„ Mählthal . . .	—	Anmerkung zum Fahrplan.				1. Sämtliche Züge halten auf den Zwischenstationen nur nach Bedarf.							
5 15	—	„ Dplawitz . . .	—	2. Die Zeiten von 6 00 abends bis 5 52 morgens sind durch Unterstreichen der Minuten gekennzeichnet.						3. Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht.					
5 29	—	„ Culmsee . . .	—	4. Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Mittwoch und Sonnabend.						3. Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht.					
5 38	—	„ Znin . . .	—	1. Sämtliche Züge halten auf den Zwischenstationen nur nach Bedarf.						2. Die Zeiten von 6 00 abends bis 5 52 morgens sind durch Unterstreichen der Minuten gekennzeichnet.					
5 54	—	„ Dirschau . . .	—	2. Die Zeiten von 6 00 abends bis 5 52 morgens sind durch Unterstreichen der Minuten gekennzeichnet.						3. Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht.					
5 58	—	„ Thorn . . .	—	3. Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht.						4. Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Mittwoch und Sonnabend.					
5 58	—	„ Culmsee . . .	—	4. Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Mittwoch und Sonnabend.											
5 58	—	„ Znin . . .	—												
6 04	—	„ Culmsee . . .	—												
6 19	—	„ Znin . . .	—												
6 26	—	„ Culmsee . . .	—												
6 43	—	„ Znin . . .	—												
6 51	—	„ Culmsee . . .	—												
7 00	—	an Gumnowitz . . . ab	—												

**Oscar Meyer**  
 Optisches Spezialgeschäft  
 Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.  
 Anfertigung von  
**Brillen und Bincenez**  
 unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser bzw. Bergkristall.  
**Oscar Meyer**  
 empfiehlt  
**alle Artikel zur Krankenpflege**  
 in bester Qualität zu mässigen Preisen.  
**Irrigatoren — Stechbecken — Luftkissen**  
**Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.**

Stets das  
**Neueste**  
 in reichster Auswahl von  
**Verlobungs-, Hochzeits- und Trauerpapieren u. Karten**  
 empfiehlt  
 Gruenauersche Buchdruckerei  
 Otto Grunwald.

**G. B. Schulz**  
 Magazin für Haus- u. Küchengeräte  
**Bromberg, Danzigerstr. 1**

**Spezialität: Kucheneinrichtungen**  
 nach auswärts franko Fracht und Emballage  
**Musterküche im Schaufenster.**

Prinzip: Gute Ware, billigste Preise, freundliches Entgegenkommen.

**Grösstes Spielwarenlager.**  
 Zur Saison empfehle namentlich:  
**Tennisschläger, Tennisschläger, Tennissetze,**  
 sowie sämtl. Zubehör zum Tennisspiel.  
**Croquets und Ballspiele.**

Boccia und Kegelspiele	Hängematten für Erwachsene und Kinder
Armbrüste	Eimer
Pustrohre	Giesskannen für den Garten und für Kinder
Luftgewehre	Gartengeräte
Kinderschaukeln für den Garten zum Aufstellen	Schiffe, unkennterbare Gartenmöbel
Treib- und Schlagreifen	Kirchhofsbänke.
Gummibälle	
Sandspiele	

Viele Neuheiten in Sommerspielen.

**G. B. Schulz**  
 Magazin für Haus- u. Küchengeräte  
**Bromberg, Danzigerstr. 1.**

**Prometheus-Gasherde Patent-Wäscherollen**  
 Original-Prometheus-Gaskocher.  
 Wäscherolle Patent „Geiss“.

**Waschmaschinen \* Eisschränke \* Fliegenschranke**  
**Spezialität: Komplette Kucheneinrichtungen**  
 von 150 bis 750 Mk.  
**Kinder- und Sportwagen \* Nähmaschinen**  
**Garten- und Balkonmöbel.**  
**Franz Kreski,**  
 BROMBERG,  
 Danzigerstrasse 7.



Im Verlage der Mittler'schen Buchhandlung  
 (A. Fromm) Bromberg  
 ist erschienen:  
**Taschenfahrplan**  
 für die Ostprovinzen.  
 Sommerausgabe.  
 Enthält:  
 Alle Bahnstrecken der Bezirke Bromberg, Danzig, Königsberg, Stettin und Posen nebst zugehörigen Privat- und Kleinbahnstrecken, sowie wichtige deutsche Reiseverbindungen von und nach Berlin.  
 Bestimmungen über zusammenstellbare Fahrscheine.  
 Zahlreiche Geschäftsanzeigen aller Art.  
**Preis nur 10 Pfennig.**  
 Zu haben in den Buchhandlungen sowie in der Geschäftsstelle der „Ostdeutschen Presse“.



# Eisschränke

mit und ohne Butterkühler in allen Grössen mit Zinkausschlag und Glasplatten.

## Garten-, Veranda- und Balkon-Möbel,

Rollschutzwände in allen Grössen, Triumph-, Reise- u. Feldstühle, Fliegenschränke, Gazeglocken, Prometheus-Gasherde, Spiritusgas- u. Petroleumkoche<sup>r</sup>, Fruchtpressen, Einnachbüchsen und Gläser, Wasch-, Wring- und Mangelmaschinen, Kinderwagen, Sportwagen.

## A. Hensel, Bromberg

Danzigerstrasse 165, Einrichtungs-Magazin für Haus, Küche und Garten.



Echter Prometheus-Gaskocher.



**Bromberg Schlieps Hotel**  
am Bahnhof  
vis-à-vis dem Postamt II.  
Neu renovierte Zimmer  
mit vorzüglichen Betten  
von Mk. 1,25 an.  
Gute Küche, bestgepflegte Blere!  
Elektr. Licht. Bad im Hause.  
Fernspr. 626 • Hausdiner am Bht.

**Thorn. Hotel „zur Holzbörse“**  
Araberstrasse 16.  
Neu eröffnet.  
Elegante Ausstattung.  
Damenbedienung.  
Besitzer **Xavier Coumont.**

Deutsche erstklassige Roland-Fahrräder  
auf Wunsch auf Teilzahlung  
Anzahlung 30-50 Mk.  
Abzahlung 2-15 Mk.  
monatlich. Gegen  
Barzahlung  
Hofere Fahrräder  
eben v. 70 Mk. an.  
Man verlange unsonst Preisliste  
**S. Rosenthal** in Hachenburg Nr. 519.

**Grossartiger Erfolg.**  
Flechten, Schuppen,  
auch in den hartnäckigsten Fällen.  
Bartflechte, sowie **Hautaus-  
schläge** schnell und sicher auf  
Nimmerwiederkehr.  
**E. Lehmann, Brake i. Oldenhg. (Gr.)**  
Behandlungsvorschriften  
gratis und franko.

**Johannisbeerwein,  
Apfelwein**  
zu billigsten Preisen,  
**Fruchtschaumweine**  
à Mk. 1.- pr. 1/1 Fl.  
infl. versüßert, in vorzüglichsten Qualitäten.  
**C. A. Lubenau, Lobfens.**

**Pfandleih-Comptoir**  
Bromberg, Friedrichstr. 5,  
beleibt  
Zuwelen, Gold- u. Silberwaren.  
Postaufträge werden schnellstens besorgt.  
**Julius Lewin.**

**FLATULIN-PILLEN**  
besitzigen  
ärztliche Autoritäten mit  
**DR. ROOS**  
Orig.-Schacht, z. M. 1.-1. d. Apoth.  
Ev. Näh. d. Dr. J. ROOS, Frankfurt a. M.  
Händl.: Apoth. Natr., Wab. K. Wagn. je 4,  
Hend., Bitterm., Bümmelöl je 3 2 2.

**Bromberg!**  
Das Landwirtschaftliche Ansiedlungs-Bureau  
Übernahme  
von Parzellierungen und Finanzierungen  
An- und Verkauf von ländlichen Gütern  
befindet sich  
Fernsprecher Nr. 15. **Wilhelmstr. 59.** Fernsprecher Nr. 15.  
Telegr.-Adr.: „**Ansiedlung**“.

**L. Marcuse Nachf., Möbelfabrik,**  
Bromberg, Kornmarktstrasse Nr. 7  
empfiehlt  
**Möbel neuesten Stils in allen Holzarten.**  
Kompl. Wohnungs-Einrichtungen  
in größter Auswahl. Franco-Lieferung nach außerhalb.

**Anzeigen**  
betreffend  
**Arbeitsmarkt**  
Wohnungen,  
kleine Käufe, Verkäufe u. Auktionen  
finden die  
wirksamste Verbreitung  
durch den  
**Bromberger**  
**Strassen-Anzeiger**  
welcher  
werktaglich an alle Anschlagssäulen pp.  
angeheftet wird.  
In den „Bromberger Strassen-Anzeiger“ werden  
unentgeltlich alle Anzeigen obiger Art  
aufgenommen, welche in der „Ostdeutschen  
Presse“ stehen.  
**Beste Gelegenheit**  
zur  
Besetzung für offene Stellen  
aller Art.  
Anzeigen-Annahme:  
Geschäftsstelle der Ostdeutschen Presse  
Bromberg, Wilhelmstr. 20.

Silb. Medaille Posen. Goldene Medaille Bromberg. Gold. Medaille Berlin.  
**„Bessarabia“**  
BROMBERG  
Wilhelmstrasse Nr. 11.  
Cigaretten-, Tabak-,  
Hülsen- und Cartonagen-Fabrik  
mit elektrischem Betrieb.

Gegründet 1858.  
**E. Albrecht**  
Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb  
Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.  
Stets grosses Lager  
nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung  
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.  
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

**Fahrplan**  
der in Bromberg ankommenden und von Bromberg abgehenden  
Eisenbahnzüge, gültig vom 1. Juli 1903 ab bis auf Weiteres.  
Zur Beachtung! Bei Benutzung der Durchgangszüge ist eine Platzkarte zu lösen.

**Ankunft in Bromberg.**

Richtung von Berlin, Schneidemühl.  
4.59 früh, Schnellzug. — 9.07 vorm. — 1.28 nachm., von Cüstrin. — 4.05 nachm. — 8.00 abends. — 10.52 abends. — 12.14 nachts, Durchgangszug.  
Richtung von Königsberg, Danzig, Dirschau, Graudenz, Lasdowitz.  
6.12 vorm. — 8.30 vorm. — 11.26 vorm. — 12.10 mittags. — 3.13 nachm. — 7.09 abends. — 10.42 abends.  
Richtung von Jüterburg, Alexandrowo, Thorn.  
6.09 früh, Durchgangszug. — 8.31 vorm., Pers.-Zug von Allenstein. — 12.55 nachm. — 3.13 nachm. — 7.01 abends. — 8.50 abends. — 11.55 nachts, Schnellzug.  
Richtung von Posen, Znowrazlaw.  
6.09 früh. — 9.52 vorm. — 1.31 nachm. — 4.37 nachm. — 6.45 abends. — 8.22 abends. — 10.22 nachts.  
Richtung von Culmsee, Jordan.  
8.25 vorm. — 12.51 nachm. — 6.42 abends. — 9.22 abends. — 11.44 nachts.  
Richtung von Znin, Schubin, Rinarshewo.  
8.24 vorm. — 1.00 nachm. — 6.12 abends. — 11.15 abends.

**Abfahrt von Bromberg.**

Richtung nach Schneidemühl bezw. Berlin.  
Aus Bromberg: 4.57 früh. — 6.17 früh, Durchgangszug. — 8.43 vorm. — 1.08 nachm. — 3.23 nachm. — 7.11 abends. — 12.02 nachts, Schnellzug.  
Ankunft in Schneidemühl: 6.54 früh. — 7.31 früh, Durchgangszug. — 10.46 vorm. — 2.54 nachm. — 5.13 nachm. — 9.22 abends. — 1.22 nachts, Schnellzug.  
" " Berlin Friedrichstr.: 5.14 früh. — 6.11 früh, ab Schneidemühl Durchgangszug. — 11.28 vorm., Durchgangszug. — 1.33 nachm. — 5.30 nachm. — 10.22 abends.  
Richtung nach Znowrazlaw bezw. Posen.  
Aus Bromberg: 6.25 früh. — 9.14 vorm. — 11.34 vorm. — 12.16 nachm. — 3.23 nachm. — 7.24 abends. — 11.00 abends.  
Ankunft in Znowrazlaw: 7.23 früh. — 10.18 vorm. — 12.25 nachm. — 1.03 nachm. — 4.19 nachm. — 8.22 abends. — 11.52 nachts.  
" " Posen: 9.55 vorm. — 2.43 nachm. — 2.51 nachm. — 3.02 nachm. — 6.27 abends. — 11.12 abends. — 1.32 nachts.  
Richtung nach Lasdowitz, Dirschau, Danzig Hauptbf. bezw. Königsberg.  
Aus Bromberg: 6.15 früh. — 10.01 vorm. — 1.41 nachm. — 4.45 nachm. — 8.08 abends. — 9.00 abends. — 12.20 nachts.  
Ankunft in Lasdowitz: 7.17 früh. — 11.05 vorm. — 2.43 nachm. — 5.55 nachm. — 9.16 abends. — 9.49 abends. — 1.12 nachts (nach Graudenz).  
" " Dirschau: 8.45 vorm. — 12.40 nachm. — 4.16 nachm. — 7.41 abends. — 10.42 abends. — 10.55 abends.  
" " Danzig Hauptbf.: 9.42 vorm. — 1.36 nachm. — 5.25 nachm. — 8.40 abends. — 12.03 nachts.  
" " Königsberg: 12.31 nachm. — 7.22 abends. — 11.47 nachts. — 1.22 nachts. — 2.45 nachts.  
Richtung nach Thorn Hauptbf., Alexandrowo bezw. Jüterburg.  
Aus Bromberg: 5.05 früh, Schnellzug. — 9.15 vorm. — 12.20 nachm. — 4.15 nachm. — 8.10 abends. — 11.25 nachts. — 12.19 nachts, Durchgangszug.  
Ankunft in Thorn Hauptbf.: 6.03 früh, Schnellzug. — 10.22 vorm. — 1.38 nachm. — 5.23 nachm. — 9.22 abends. — 12.28 nachts. — 1.02 nachts, Durchgangszug.  
" " Alexandrowo: 6.57 früh, Schnellzug. — 12.33 nachm. — 3.27 nachm. — 8.06 abends. — 1.21 nachts, Durchgangszug.  
" " Jüterburg: 8.06 vorm. — 1.14 nachm. — 6.22 abends. — 9.00 abends, Durchgangszug. — 11.20 nachts.  
Richtung nach Rinarshewo, Schubin bezw. Znin.  
Aus Bromberg: 6.23 früh. — 11.50 vorm. — 2.00 nachm. — 7.45 abends  
Abfahrt aus Rinarshewo: 7.00 früh. — 12.28 nachm. — 2.38 nachm. — 8.21 abends.  
Schubin: 7.30 früh. — 12.54 nachm. — 3.04 nachm. — 8.47 abends.  
Ankunft in Znin: 8.16 vorm. — 1.40 nachm. — 3.50 nachm. — 9.21 abends.  
Richtung Bromberg-Jordan-Schönsee und zurück.

2-4		2-4		2-4		2-4		2-4		2-4		2-4		2-4		2-4		2-4	
5.15	9.17	2.00	4.13	8.06	12.22	ab Bromberg an	8.25	12.51	6.48	9.39	11.44								
5.24	9.27	2.09	4.22	8.15	12.31	ab Karlsdorf an	8.15	12.41	6.37	9.27	11.34								
5.33	9.36	2.18	4.31	8.24	12.40	ab Jastrow an	8.11	12.37	6.32	9.22	11.29								
5.35	9.38	2.20	4.33	8.26	12.42	ab Jordan an	8.05	12.31	6.25	9.14	11.21								
5.47	9.51	2.32	4.45	8.37	12.53	ab Dirschau an	7.56	12.21	6.14	9.01	11.12								
5.58	10.01	2.43	4.56	8.48	13.04	ab Damerau an	7.44	12.09	6.04	8.50	11.02								
6.10	10.12	2.54	5.07	8.59	13.15	ab Unislaw an	7.38	11.58	5.52	8.41	10.51								
6.20	10.22	3.04	5.17	9.10	13.26	ab Nawra an	7.28	11.48	5.39	8.31	10.41								
6.30	10.32	3.14	5.27	9.20	13.36	ab Bromberg an	7.12	11.37	5.28	8.20	10.30								
6.43	10.38	3.27	5.40	9.33	13.49	ab Bromberg an	6.25	11.20	5.21	8.13	10.23								
6.53	10.49	3.37	5.50	9.43	13.59	ab Rinarshewo an	6.10	11.10	5.11	8.03	10.13								
7.02	10.59	3.46	6.00	9.52	14.08	ab Bromberg an	5.51	11.00	5.01	7.53	10.03								
7.09	11.07	3.53	6.07	10.00	14.16	ab Bromberg an	5.25	10.51	4.53	7.45	9.55								

• Dieser Zug hält an Sonn- und Festtagen in Karlsdorf um 4.28.  
Die Zeiten von 6.00 Abends bis 5.22 Morgens sind durch Unterstreichen der  
Minutenziffern gekennzeichnet.

**Deutsch.**  
Feldwebel: „Was ist Mut?“  
Rekrut (Schweigt).  
Feldwebel: „Sie wissen das nicht? Mut ist, wenn Einer Mut hat, auf Deutsch Kurage, verstanden?“

**Vereinfachtes Verfahren.**  
Richter: „Wie kamen Sie dazu, sich in dem Cafe den Hut des Herrn Professors zu nehmen?“  
Angeklagter: „Ich dachte mir, der Herr Professor würde in seiner Berstreutheit ohnehin meinen Hut nehmen und da hab ich mir der Einfachheit wegen gleich den seinigen genommen!“

**Unbegreiflich.**  
„... Verlassen Sie mich jetzt Herr Baron — sparen Sie Ihre Worte! Ich werde überhaupt nie heiraten!“  
„Aber was wollen gnädiges Fräulein denn mit Ihrem kolossalen Vermögen anfangen?“

**Zoologie.**  
Lehrer (einen Schüler auf der Straße treffend, der mit einer Katze spielt): „Sage mir doch, Sepp, zu welcher Familie gehört dieses Tier?“  
Sepp: „Zur Familie des Schu-machers Huberle.“

**Appetit da!**  
Köchin: „Seut bekommst Du Plunbern, hast Du auch einen tüchtigen Appetit mitgebracht?“  
Grenadier (mit der Zunge schnalzend): „Da werden sich die Plunbern wundern!“

**Ein schlimmer Gatte.**  
Frau: „Das Kleid kann ich nicht mehr tragen, es ist nicht modern.“  
Mann: „Nun, Du bist ja auch nicht mehr modern.“

**Kindermünd.**  
Mama: „Nun sage einmal, liebes Fräulein, was würdest Du tun, wenn Du Deine gute Mutter nicht hättest?“  
Fräulein: „Dann würde ich tun, was ich wollte.“

**Idealer Weinreisender.**  
Chef: „Ich habe jetzt ein wahres Jewel von einem Weinreisenden! Der Mann ist äußerst nüchtern — hat aber infolge Erfrierens eine knallrote Nase!“

**Deutlich.**  
Der französische Chemiker Desueur hielt sich eines Tages in einer kleinen Provinzstadt Frankreichs auf und stieg dort in einem Hotel ab, in welchem der Komfort in schreiendem Mißverhältnis zu der Rechnung stand, die der Wirt seinem Gast zum Schluß überreichte. Der Chemiker, der sehr sparsam war, stand auf der Treppe und wartete auf seinen Wagen; er war über die Prellerei sehr ärgerlich und hielt die Rechnung noch in der Hand. Der Wirt war unerschämte genug, noch an den Fremden heranzutreten und für den Besuch seinen Dank auszusprechen. Dann sagte er: „Darf ich den Herrn Professor noch um einen kleinen Rat bitten, wie ich die Katten loswerde von denen es in meinem Keller wimmelt.“  
„Gewiß“, verlegte der Gelehrte, „zeigen Sie ihnen nur die Rechnung, dann kommen sie nie wieder!“

**Zeitgemäß.**  
A. (die Photographie seines Freundes und dessen Braut betrachtend): „... Mir gefällt nur nicht, daß Du an einem Ende des Tisches sitzt und Deine Braut am andern!“  
B.: „Diese Stellung ist eben meine Erfindung! Geht die Verlobung zurück, so schneiden wir die Photographie einfach auseinander, und jedes behält seinen Teil!“

**Ganz bedeutende  
Preiserermässigung**

für

**Damen-Konfektion**

**Jacketts, Saccos  
Capes, Sommerumhänge  
Staub-Reisemäntel  
Kostüme.**

**Arnold Aronsohn,  
Friedrichstrasse 22.**

**Leibwäsche  
Bettwäsche  
Tischwäsche  
Küchenwäsche  
Bettfedern, Daunen**

empfehle ich in den besten Fabrikaten  
zu reellen Preisen.

**Arnold Aronsohn,  
Friedrichstrasse 22.**

**Am 13., 14., 15. und 16. Juli**

gelangen **Restbestände** bester Warengattungen  
zu beispiellos billigen Preisen

**zur vollständigen Räumung.**

**Reine Seide, zum Aussuchen**  
Meter 1,25 Mk.

**Oberhemdblusen, z. Aussuchen**  
Stück 1,95 Mk.

**Reinwollener Kleiderstoff**  
schwarz Mohair statt Meter 1,95 Mk.  
jetzt Meter 1,25 Mk.

**Handtücher**  
Stück schon von 15 und 18 Pf. an.

**Waschseide**  
Meter von 45 Pf. an.

**Kostümröcke**  
Stück von 4,75 Mk. an.

**Steppdecken mit Satinbezug**  
Stück 3,75 Mk.

**Leib- und Tischwäsche**  
zu enorm billigen Preisen.

Wäschefabrik im Hause.

**Kaufhaus Moritz Meyersohn,**

Friedrichsplatz 28. **BROMBERG.** Friedrichsplatz 28.

**Wegner's Hôtel**

100 Schritt rechts vom Bahnhof.

Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten versehen.

Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Kein Table d'hôte-Zwang. — Kein Wein-Zwang.

Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

**Hoffmann's Hotel.**

5 Minuten vom Bahnhof.

Zimmer mit guten Betten.

Logis 1,50 Mk., bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Den Herren Geschäftsreisenden bestens empfohlen.

Hausdiener am Bahnhof.

**Hotel Kaiserhof.** Schwetz a. W.

Inh.: F. Büchner.

Spezialhaus für Geschäftsreisende.

Vollst. renoviert. — Zimmer 1,50 Mk.

Diner 1,50 Mk. — Kein Weinzwang.

Omnibus am Bahnhof.

**G. Schmidt**

Hôtel u. Restaurant,

Bromberg, Kornmarkt 8.

Vereins- und Gesellschaftszimmer.

Französisches Billard.

Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten.

Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr.

Aufmerksame Bedienung.

**Gegenstände für Brandmalerei,**

**Kerbschnitt und Malerei**

in Holz, Leder, Pappe, Metall etc. empfiehlt in grösster Auswahl, mit und ohne Vorzeichnung.

Sämtliche Zuthaten zu Havanna-Arbeiten.

**Platin-Brenn-Apparate,**

Tiefbrandstifte, Oel- u. Aquarellfarben, Pinsel, Vorlagen etc.

**Hedwig Kaffler, Danzigerstrasse 22.**

**Bade-Wäsche**

**Bade-Mäntel** Mk. 2,25. **Bade-Anzüge** für Damen u. Kinder. **Bade-Laken** in jeder Preislage.

**Schlafdecken**

2 m lang, 1,50 m breit, 1100 g schwer,  
Stück Mk. 3,00.

**Garten-Tischdecken**

in den neuesten Mustern, waschecht,  
Stück Mk. 1,00.

**Gronowski & Wolff, Bromberg.**

Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Lieferanten für Königliche und Städtische Behörden.

**Preussischer Hof, Tremessen**

Besitzer: J. Schweder.

Nächstes Restaurant am Bahnhof.

Spezialität: Aschinger Bröckchen à 10 Pf.

Grosser, einziger Garten, Kegelbahn,

Billard.

Fremdenzimmer 1—2,00 Mk.

Gute Getränke, Freundl. Bedienung.

Wagen am Bahnhof.

Schlesinger.

**Bureauchef**

der zur Erlangung einer Stellung als Solcher oder sonstiger Vertrauensstellung sich der Annonce zu bedienen beabsichtigt, wende sich um prakt. Inertions-Vorschläge an die Central-Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M.

**Mc. Cormick-Erntemaschinen.**

Grasmäher

Getreidemäher

Mc. Cormick



„Vertical“

„Daisy“

Garbenbinder.

Stahl-Heurechen „Greif“ u. Heuwender „Komet“, sowie sämtliche Ersatzteile dazu offeriert unter günstigen Bedingungen

**Rud. Sack, Bromberg.**

Lager: Schlosserstr. 1. — Kontor: vis-à-vis Bahnhofstr. 62.

**A. Pfrenger, Bromberg,**

Danzigerstr. 2,

Telephon 595.

Täglich frische und feinste

**Confituren, Chokoladen, Marzipan**

Cacaos Pfd. 1,20, 1,60, 1,80, 2,—, 2,40, 3,—.

Chokoladen von 85 Pf. p. Pfd. an, gar. rein, bis 6,—.

Himbeer- Kirsch- Johannisbeersaft Liter 1,20.

Erdbeersaft Lit. 1,60, Ananas- u. Citronensaft Lit. 2,—.

**Reise-Chokoladen** \* **Reise-Bonbonnières**

Grösste Auswahl in **Cakes**, Pfd. 0,60—2,40.

**Miethsverträge**

empfeht

Gruenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald.

**Möbelfabrik H. Schmidtke Kunsttischlerei**

Kornmarktstrasse 6 a. d. Strassenbahn.

**Braut-Ausstattungen in allen Preislagen**

sofort lieferbar.

Grösstes Möbellager Brombergs.

5 Jahre Garantie.

Franko-Lieferung nach ausserhalb.

Goldene und silberne Medaillen.

Empfehlungen in allen Städten des Ostens.

Naturwüchsig.

(Bauernbursche wäscht sich am Brunnen.)

Freund: „Das grad b' Stadtleut jedes Jahr in 'n extra Bad müssen!“  
Bauernbursch: „Mei, Brüderl i den!, die lassen's halt's ganze Jahr zemmekommen! Wascheten die sich alle Tag so wie unsereins, braucheten 's gewiß toi extratrichs Bad!“

Enfant terrible.

Karlchen: „Tante, steck 'mal Deine Nase ins Tintenfaß.“

Tante: „Über Karlchen, was Du denkst! Das fällt mir nicht ein...“

Karlchen: „Siehst Du, Papa, Du hast nicht recht, wenn Du sagst: „Die Tante steckt ihre Nase in alles!“

Ludwig XIV.

Sprach eines Tages von der Gewalt, welche ein Monarch über seine Untertanen habe; der Graf von Guise wagte dagegen zu behaupten, daß diese Gewalt auch ihre Grenzen habe, worauf Ludwig, der solche nicht anerkennen wollte, heftig entgegnete: „Wenn ich Ihnen geböte, sich ins Meer zu stürzen, so müßten Sie mir ohne Zögern gehorchen!“

Der Graf wendete sich, statt zu antworten, hastig um und ging nach der Thür.

Der König fragte ihn überrascht, wohin er gehe.

„In die Schwimmschule, Eure!“ entgegnete der Graf.

Ah so!

A.: „Sie hassen wohl auch den Rentier Schatt?“

B.: „O nein, ich bin sogar ein Gönner von ihm!“

A.: „Nun, der Mensch hat doch aber wegen Wuthers 1 1/2 Jahre Gefängnis erhalten.“

B.: „Na, die gönne ich ihm ja auch.“

Ein Menschenkenner.

A.: „Du, darf ich Dich mal einen Augenblick allein sprechen?“

B.: „Ich habe faktisch keinen Pfennig bei mir!“

**CONCORDIA**

Wilhelmstr. 25

Direktor: Eugen Bengs.

Schönstes Vergnügungs-Etablissement Brombergs.

Täglich grosse

**Spezialitäten-Vorstellung.**

Auftreten von nur erstklassigen

Artisten.

**Wer Bromberg reist, um für sein Heim**

Tapeten zu kaufen, betrachte die

Schaufensterauslagen

Danzigerstr. Nr. 150/150a

(schräg vis-à-vis der Elisabethstr.)

der weltbekanntesten Tapetenfirma

**Gustav Schleising.**

Bedeutende Ersparnis bei Neubauten.

**Momentan grosser Ausverkauf**

in Paneehl, Leder- und Teccotapeten!!!!!!

Man achte genau auf die Firma

Gustav Schleising, Bromberg.

Nicht im Tapetenring.

Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaillen.

Auf Wunsch ohne etwaige Verbindlichkeit

bereitwillige Vorlagen meiner

neuesten Musterkollektionen

in Hotels, eigenen Wohnungen,

auch nach auswärts!

— Fernsprecher 574. —